

# Rönesans Holding

---

16.08.2023 - 14:09 Uhr

## **Rönesans Holding leitet den Bau einer 286 km langen elektrischen Eisenbahnstrecke übernimmt Leitung des Baus einer 286 km langen elektrischen Eisenbahn in der Südtürkei und fördert damit die Exportaktivitäten zwischen dem Vereinigten Königreich und der Türkei sowie den nachhaltigen Transport**

*Istanbul, Türkei (ots/PRNewswire) -*

ISTANBUL, Türkei, 16. August 2023 /PRNewswire/-- Die Rönesans Holding gibt ihr Engagement für den Bau eines transformativen, 286 km langen elektrischen Eisenbahnnetzes im Süden der Türkei bekannt, das Großstädte über eine kohlenstoffarme Hochgeschwindigkeitsstrecke miteinander verbinden soll. Dieses bahnbrechende Projekt, das von dem türkischen Transportministerium genehmigt wurde, wird nicht nur die internationalen Beziehungen und das Exportvolumen zwischen der Türkei und dem Vereinigten Königreich stärken, sondern auch einen bedeutenden Beitrag zum Wirtschaftswachstum und zur ökologischen Nachhaltigkeit der Region leisten.

Mit einer Geschwindigkeit von bis zu 200 km/h wird diese Hochgeschwindigkeitsstrecke die Reisezeit von Gaziantep nach Mersin - dem zweitgrößten Containerhafen der Türkei und einer florierenden Millionenstadt - von sechs auf zwei Stunden verkürzen. Die verbesserte Verkehrsanbindung dürfte der Region einen erheblichen wirtschaftlichen Aufschwung bringen.

Die Rönesans Holding bringt eine Fülle von Fachwissen und Erfahrung in dieses ehrgeizige Eisenbahnprojekt ein. Sie ist in mehr als 30 Ländern vertreten und kann auf eine beeindruckende Erfolgsbilanz bei der Durchführung komplexer und großer Infrastrukturprojekte im Wert von mehr als 40 Mrd. EUR weltweit verweisen, wobei mehr als 70 % ihres Umsatzes im internationalen Geschäft außerhalb der Türkei erzielt werden.

Das Projekt ist das jüngste in einer langen Reihe erfolgreicher strategischer Partnerschaften des Unternehmens mit Partnern und Aktionären in aller Welt, darunter unter anderem die Government of Singapore Investment Corporation (GIC), Meridiam, ein in Paris ansässiger Infrastrukturfonds, das japanische Handelshaus Sojitz Corporation, die International Finance Corporation (IFC) der World Bank Group, die ein Aktionär von Rönesans ist, sowie Samsung CT, um nur einige zu nennen.

Das Unternehmen nutzt sein globales Netzwerk aus über 30.000 Fachleuten und ist gut aufgestellt, um die hochmodernen Lösungen und innovativen Technologien zu implementieren, die für den Bau und den Betrieb einer elektrischen Hochgeschwindigkeitsbahn in einem Gebiet mit bekanntermaßen seismischer Aktivität erforderlich sind.

Dr. Erman Ilıcak, Präsident der Rönesans Holding, äußerte seine Begeisterung für das Projekt und erklärte: „Diese Bahnstrecke ist ein äußerst spannendes Entwicklungsprojekt für die südliche Türkei und wird auch die Beziehungen von Rönesans zu wichtigen britischen Zulieferern stärken. Wir freuen uns, den Zuschlag für dieses Projekt erhalten zu haben und im Zuge dessen mit so erfolgreichen britischen Unternehmen zusammenzuarbeiten, um diese elektrische Hochgeschwindigkeitsbahn zum Leben zu erwecken. Dieses wirklich kollaborative Projekt wird nicht nur unsere Beziehung zu britischen Exporteuren stärken, sondern auch die Schienenverbindungen in der Türkei revolutionieren, was die industrielle Konnektivität und den Handel in der Region erheblich verbessern und gleichzeitig negative Umweltauswirkungen aktiv reduzieren wird.“

Die Finanzierung für dieses Projekt wurde von der Exportkreditagentur der britischen Regierung, UK Export Finance (UKEF), unterstützt, die 781 Mio. EUR (680 Mio. GBP) der Gesamtprojektfinanzierung von 923 Mio. EUR finanziert hat. Das Darlehen wurde von einer Reihe von globalen Finanzinstituten bereitgestellt, darunter JP Morgan, ING und BNP Paribas. Dieser gesamteuropäische Deal umfasst auch die Beteiligung der italienischen und österreichischen Exportkreditagenturen SACE und OeKB, die die notwendige Rückversicherung zur Absicherung des Projekts für die türkische Eisenbahninfrastruktur bereitstellen werden.

Die Unterstützung des Eisenbahnprojekts durch UKEF erschließt neue Exportverträge im Wert von mehreren Millionen Pfund Sterling für die Zusammenarbeit zwischen britischen Lieferanten und der Rönesans Group. Es laufen bereits Gespräche zur Aushandlung von Verträgen für wesentliche Projektbestandteile, einschließlich Signalausrüstung, ESG-Beratungsdienstleistungen (Umwelt, Soziales und Governance) und mechanische Komponenten. Der Erfolg des Projekts steht im Einklang mit dem Wachstum der nationalen Produktions- und Bauleistungen, die in diesem Jahr verzeichnet wurden, und stellt britischen Exporteuren noch größere Erfolge in

Aussicht.

Dieses ambitionierte Eisenbahnprojekt wird eine entscheidende Rolle bei den Bemühungen der Türkei spielen, ihre Umweltziele zu erreichen und das Hochgeschwindigkeitsschienennetz des Landes auf 10.000 km zu erhöhen. Mit einer Entfernung, die größer ist als die zwischen Cardiff und London, wird die Bahn eine schnellere und effizientere Reise ermöglichen, was der regionalen Infrastruktur und dem Wachstum zugute kommt. Sie wird auch strategische Verbindungen zu Flughäfen, Schiffshäfen und Industriezonen im Hinterland ermöglichen, darunter viele Großstädte wie Adana und Gaziantep, sowie größere Städte im Südosten von Anatolien wie Hatay, Diyarbakir und Şanlıurfa und nicht zuletzt Zentralanatolien.

Elektrische Züge werden die derzeit mit Diesellokomotiven betriebenen ersetzen und eine kohlenstoffärmere und nachhaltigere Transportalternative zwischen Mersin und Gaziantep bieten. Die Projektprognosen deuten darauf hin, dass die fertiggestellte Bahnstrecke allein im ersten Jahr beeindruckende 157.000 Tonnen an CO<sub>2</sub>e-Emissionen (CO<sub>2</sub>-Äquivalente) einsparen wird. Durch die Verkürzung der Reisezeiten und die Steigerung der Eisenbahnnutzung werden Verkehrsstaus und die Zahl der Unfälle auf Autobahnen verringert und gleichzeitig ein wesentlich nachhaltigeres Verkehrssystem durch Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen gefördert.

Das Projekt spielt zudem eine wichtige Rolle bei den breiter angelegten Wiederaufbaubemühungen nach den zwei verheerenden Erdbeben, die die Türkei im Februar 2023 erschütterten. Durch den Beitrag zum Wiederaufbau von Gaziantep, Osmaniye und anderen schwer von der Katastrophe betroffenen Gebieten wird die Eisenbahn zur Erneuerung und zum Wachstum der Region beitragen. Unter der Leitung von Dr. Erman Ilicak, dem Präsidenten, und İpek Ilicak Kayaalp, der Vorsitzenden des Verwaltungsrats, ist dies von besonderer Bedeutung für die Rönesans Holding, die eine Schlüsselrolle bei der Katastrophenhilfe gespielt hat, sich weiterhin für die Hilfsmaßnahmen engagiert und dabei mit UNICEF und UNFPA an aktiven Projekten zur Unterstützung der betroffenen Gebiete und Menschen zusammenarbeitet.

Die Rönesans Holding widmet sich der Förderung nachhaltiger und innovativer Transportlösungen, und diese elektrische Hochgeschwindigkeitsbahn ist ein Beweis für das Engagement des Unternehmens in den Bereichen Umweltschutz und wirtschaftlicher Fortschritt.

### Informationen zur Rönesans Holding

Die Rönesans Holding mit Hauptsitz in Ankara steht in der Rangliste der größten internationalen Vertragsunternehmen weltweit an 24. Stelle und belegt Platz 8 in Europa. Das Unternehmen verfügt über internationale Niederlassungen in 30 Ländern in Europa, Zentralasien, dem Nahen Osten und Afrika – darunter Ballast Nedam in den Niederlanden und Heitkamp Industrial Solutions in Deutschland. Rönesans ist seit 30 Jahren als Hauptauftragnehmer und Investor in den Bereichen Bauwesen, Immobilienentwicklung, Energieerzeugung, Gesundheitswesen und Industrieanlagen tätig. Rönesans stellt Resilienz und Wachstum durch Innovation in den Mittelpunkt des Unternehmens, mit Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit und sozialer Entwicklung. Das Unternehmen hat Projekte entwickelt, die Studenten mit Stipendien, akademische Plattformen und Initiativen unterstützen. Es ist seit 2015 Unterzeichner des UN Global Compact und seit 2016 Unterzeichner der UN Women's Empowerment Principles.

Zusammen mit seinen Partnern GIC, Meridiam Infrastructure, Sojitz, Samsung und der IFC der World Bank Group (Minderheitsaktionär der Gruppe) hat Rönesans mehr als 7 Mrd. EUR in bahnbrechende Projekte in der Türkei investiert.

Ceren Yüksel, +905382540053, [ceren.yuksel@ronesans.com](mailto:ceren.yuksel@ronesans.com)

Foto – [https://mma.prnewswire.com/media/2186432/Ronesans\\_Holding.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/2186432/Ronesans_Holding.jpg)

Logo – [https://mma.prnewswire.com/media/2186431/Ronesans\\_Holding\\_Logo.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/2186431/Ronesans_Holding_Logo.jpg)

View original content:<https://www.prnewswire.com/news-releases/ronesans-holding-leitet-den-bau-einer-286-km-langen-elektrischen-eisenbahnstrecke-ubernimmt-leitung-des-baus-einer-286-km-langen-elektrischen-eisenbahn-in-der-sudturkei-und-fordert-damit-die-exportaktivitaten-zwischen-dem-vereinig-301902416.html>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100096603/100910325> abgerufen werden.